

## Letzte Hoffnung für Tausende von Patienten

# Klimatherapie am Toten Meer

Psoriasis und Neurodermitis zählen zu den häufigsten chronischen Hautkrankheiten in Deutschland. Schätzungen gehen davon aus, daß bereits 15 bis 30% der Bevölkerung – auch Kinder und Jugendliche – von Allergien und ihren Folgen wie Schleimhautreizungen, Asthma oder auch Neurodermitis betroffen sind. Hochrechnungen zufolge gibt es rund 4 Millionen Neurodermitis Patienten und ca. 2,6 Millionen Psoriasis-Patienten in der Deutschland. Diese beiden chronischen Hautkrankheiten sind in Deutschland in vielen Fällen sehr schwer therapierbar. So hat sich die Klimatherapie am Toten Meer zu einer – nicht mehr wegzudenkenden – Behandlungsalternative etabliert. **Die Krankenkasse** kann bei Patienten, die im Inland ohne ausreichenden Erfolg behandelt worden sind, die Kosten für eine Behandlung am Toten Meer übernehmen. Die medizinische Versorgung und Durchführung der Therapie und die organisatorischen Abwicklung sind durch das Deutsche Medizinische Zentrum sichergestellt.

So stehen dem Patienten in Deutschland vor der Therapie erfahrene Mitarbeiter und am Toten Meer deutschsprachige, langjährig erfahrene Fachärzte, Krankenschwestern, Physiotherapeuten, Psychologen und Ernährungsberater im Deutschen Medizinischen Zentrum (DMZ) am Toten Meer zur Verfügung. In einem ganzheitlichen Therapiekonzept unter Einfluß der heilklimatischen Bedingungen hat sich das DMZ-Team zur Aufgabe gemacht, das erstrebte Therapieziel zu erreichen.

**Das „Geheimnis“ der Behandlungserfolge** ist auf die einzigartigen Klimaverhältnisse am Toten Meer zurückzuführen. Neben dem hoch mineralhaltigen Wasser, das den Körper scheinbar schwerelos schweben läßt, ist die Sonne ein sehr wichtiger Teil der Klimatherapie. Am Toten Meer scheint die gesündeste Sonne der Welt. Die Zusammensetzung des Lichts ist nach einer aktuellen Studie der Universität Beer Sheva (Israel) einzigartig. Durch die tiefe Lage – 400 Meter unter dem Meeresspiegel und einer stark mineralhaltigen Dunstschicht über die ganze Region werden die schädlichen UVB- und UVC Strahlen aus dem Sonnenlicht weitgehend ausgefiltert. Die Gefahr von einem Sonnenbrand ist drastisch reduziert.

Die stundenlangen Sonnenbäder sind durch individuell erstellte Computeranalysen genau dosiert und werden mit den Bädern im Toten Meer kombiniert. Zusätzlich ist die Umwelt am Toten Meer nahezu allergiefrei. Die Luft hat durch die Tiefenlage einen sehr hohen Sauerstoffgehalt und ist mit Bromin angereichert, das einen entspannenden Effekt auf das Nervensystem ausübt. Als Ergänzung zur Therapie wird der Heilschlamm vom Toten Meer und die vorhandenen Schwefelbäder eingesetzt.

### **Außergewöhnliche Therapieerfolge**

Die Erfolgsquote der Behandlung am Toten Meer ist außerordentlich hoch. Ca. 95 Prozent der Betroffenen Schuppenflechte- und Neurodermitis- Patienten sind nach einem 4 wöchigen Aufenthalt am Toten Meer völlig erscheinungsfrei. Zusätzlich werden am Toten Meer auch die Weißfleckenkrankheit (Vitiligo), Asthma, schwere Formen von Akne und die Augenkrankheit Uveitis mit außergewöhnlichen Erfolgen behandelt.

### **Medienkontakt:**

Konsul a.h. Michael Häckel  
Hauptverwaltung des Deutschen Medizinischen Zentrums, R&E  
Häckel GmbH, Robert-Bosch-Str. 14, D-82054 München-Sauerlach  
Tel. 08104/90860-60, Telefax 08104/90860-70  
E-Mail [info@dmz-klinik.de](mailto:info@dmz-klinik.de)  
Internet: [www.dmz-klinik.de](http://www.dmz-klinik.de)